

Hamburg, 19. September 2024



Pressemitteilung

VERENA KESSLER ERHÄLT DEN LITERATURPREIS »DER ZWEITE ROMAN«

Für ihren Roman »Eva« wird Verena Keßler am 26. November im Literaturhaus Hamburg mit dem Literaturpreis der Christian & Ursula Voß Stiftung geehrt

Verena Keßler wird für ihren Roman »Eva« (Hanser Berlin) mit dem Literaturpreis »Der zweite Roman« ausgezeichnet, der von der **Christian & Ursula Voß Stiftung** erstmals vergeben wird und mit **4.000 Euro dotiert** ist. Infrage kamen deutschsprachige zweite Romane, die in den Jahren 2022 und 2023 veröffentlicht wurden.

»Wie schreibt man über die großen Fragen des Lebens, die uns alle betreffen? Mit ihrem zweiten Roman »Eva« gelingt Verena Keßler ein wohl komponiertes Psychogramm vierer Frauen, deren Ansichten und Lebensentwürfe kaum unterschiedlicher sein könnten. Zum Glück schafft Keßler es aber mit Hilfe ihrer klaren Sprache und der feinsinnigen Figurenerzählung, dass Leserinnen und Leser ihren Figuren überallhin folgen wollen«, begründet die **Jury** – **Thomas Andre** (»Hamburger Abendblatt«), **Nefeli Kavouras** (freie Literaturvermittlerin, Autorin) und **Rainer Moritz** (Literaturhaus Hamburg) – ihre Entscheidung.

Verena Keßler, geboren 1988 in Hamburg, lebt in Leipzig. Ihr Debüt »Die Gespenster von Demmin« wurde 2020 für den aspekte-Literaturpreis nominiert und mit dem Kranichsteiner Jugendliteratur-Stipendium ausgezeichnet. »Eva« erschien im März 2023 bei Hanser Berlin; das Hörbuch kam bei DAV heraus; die Taschenbuchausgabe liegt jetzt bei Kein & Aber vor.

Die **öffentliche Preisverleihung** findet am 26. November 2024, um 19.30 Uhr im Literaturhaus Hamburg statt. Die Laudatio hält **Nefeli Kavouras**. Die Preisträgerin **Verena Keßler** liest aus ihrem Roman. **Sven van Koetsveld** begleitet die Preisverleihung am Flügel.

i **Preisverleihung:** Dienstag, 26. 11. 2024, 19.30 Uhr **Ort:** Literaturhaus, Eddy-Lübbert-Saal
Eintritt: frei, Anmeldung erbeten an service@literaturhaus-hamburg.de **Weitere Informationen:**
www.cuv-stiftung.de und www.literaturhaus-hamburg.de sowie bei Dr. Carolin Löher,
Literaturhaus Hamburg, cloeher@literaturhaus-hamburg.de, T 040.22 70 20 55